

Liebe Gemeinden,

ein jegliches hat seine Zeit, sagt der Prediger Salomo, und ein jedes Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde; geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit und ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit, abbrechen hat seine Zeit und bauen hat seine Zeit; weinen hat seine Zeit und lachen hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit und tanzen hat seine Zeit.

(Prediger 3,1-4).

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, wird es in unserem Garten Zeit sein, die Pfirsiche zu ernten und dann die letzten Tomaten, gefolgt von den Brombeeren, Äpfeln, Birnen, und Pflaumen. Der Herbst beginnt. Herbstzeit ist Erntezeit, aber auch die Zeit, wo das Tageslicht immer kostbarer wird, wo wir jedem Sonnenstrahl hinterherjagen. Und im späteren Verlauf wird sich der erste Raureif auf die Wiesen legen, die Blätter färben sich erst mit wunderbaren Farben, um schließlich von den Bäumen herabzufallen. In dieser Zeit werden wir stiller, halten Einkehr, gedenken der Toten am Ende des Kirchenjahres.

Auch unsere Lebenszeit kennt den Herbst, wenn vieles nicht mehr sein muss, aber so manches noch sein darf und sein kann. Es hat seine Zeit, Bilanz zu ziehen und auszusortieren, sich zu verkleinern, weil die Kräfte nicht mehr reichen oder wir weniger benötigen. Vieles geht noch, aber nicht mehr alles. Und wir dürfen ernten; das, was wir selbst oder auch andere gesät haben und dann gehegt und gepflegt. Und in der Rückschau sehen wir, dass vieles nur in der Gemeinschaft geworden ist.

2 Eins hängt mit dem anderen zusammen.

Wir Menschen besitzen so etwas wie Weisheit, wenn wir wissen, was jetzt gerade seine Zeit hat in unserem Leben zu tun, aber auch zu lassen. Denn manches hat seine Zeit gehabt, manchmal hat es seine Zeit, mit etwas aufzuhören, was man lange Zeit getan hat, vielleicht sogar gern getan hat, was aber nun nicht mehr seine Zeit hat. Und genau dadurch ergibt sich die Lücke, endlich das tun zu können, wozu man noch nie die Zeit hatte oder auch die Geduld oder die Reife.

Alle Zeit ist nicht unsere Zeit, es ist seine Zeit. Gott gab uns auch die Zeit zum Leben, zum Lieben, zum Arbeiten, zum Ausruhen, zum Trauern und zum Tanzen und Singen. Und Jesus Christus ist die Mitte der Zeit. Und er war der Anfang der Zeit und er wird das Ende unserer Zeit sein. So können wir in der Gegenwart getrost leben, was seine Zeit hat, denn all unsere Zeit steht in seiner Hand. Er gibt und er nimmt die jeweiligen Zeiten unseres Lebens und er ist immer mit dabei, wenn wir etwas tun, was seine Zeit hat. Denn unsere Zeit ist auch seine Zeit. Er geht mit durch die Zeit bis hin zu seiner Ewigkeit. So können wir in dieser besonderen Freude leben, die diese Nähe schenkt und in dieser Freude können wir all die Dinge tun, die jetzt seine Zeit haben, in unserem Leben und auch in unserer Kirchengemeinde, wo wir jetzt in einer Zeit der Erwartung leben und der Hoffnung auf Verstärkung.

ER wird geben, was wir brauchen, da können wir ganz getrost sein. „Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet“. (Römer 12,12)
Das hat für uns Christen immer seine Zeit.

In diesem Sinne grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Catherine Heckert

Gottesdienste und Veranstaltungen

Datum	Innenstadt
Sonntag 03. Sept.	9.30 Uhr Hauptkirche Gottesdienst
Sonntag 10. Sept.	09.30 Uhr Kreuzkirche Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 17. Sept.	9.30 Uhr Hauptkirche Gottesdienst
Sonntag 24. Sept.	10.00 Kreuzkirche Gottesdienst mit Team der Erstaufnahmeeinrichtung
Samstag 30. Sept.	
Sonntag 01. Okt.	9.30 Uhr Hauptkirche St. Marien Gottesdienst
Sonntag 08. Okt.	9.30 Uhr Kreuzkirche Erntedank-Gottesdienst
Sonntag 15. Okt.	9.30 Uhr Hauptkirche Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl
Sonntag 22. Okt.	9.30 Uhr Kapelle Kreuzkirche Gottesdienst
Sonntag 29. Okt.	9.30 Uhr Kapelle Kreuzkirche Gottesdienst

Heinrichs	Goldlauter und Heidersbach
11.00 Uhr Heinrichs Gottesdienst	
	10.00Uhr Heidersbach Gottesdienst
09.30 Uhr Heinrichs Kirmes-Gottesdienst	
	17.00 Uhr Heidersbach Kirmesandacht mit Erntedank
10.00 Uhr Heinrichs Erntedank-Gottesdienst	
11.00 Uhr Heinrichs Gottesdienst	17.00 Uhr Goldlauter Gottesdienst
	11.00 Uhr Heidersbach Gottesdienst

Gottesdienste und Veranstaltungen

Datum	Innenstadt
Dienstag 31. Okt.	9.30 Uhr Hauptkirche Gottesdienst zum Reformationstag
Sonntag 05. Nov.	17.00 Uhr Hauptkirche Bachbooster-Gottesdienst
Sonntag 12. Nov.	9.30 Uhr Kapelle Kreuzkirche Gottesdienst mit Brasserie
Sonntag 19. Nov.	00.00 Uhr Hauptkirche St. Marien Polizei-Konzert mit Andacht zum Volkstrauertag Zeit wird bekannt gegeben
Sonntag 26. Nov.	9.30 Uhr Hauptkirche St. Marien Ewigkeits-Gottesdienst Abendmahl
Sonntag 03. Dez.	11.00 Uhr Hauptkirche St. Marien Familien-Gottesdienst

Heinrichs	Goldlauter und Heidersbach
Einladung nach Suhl	Einladung nach Suhl
15.30 Uhr Heinrichs Gottesdienst	11.00 Uhr Goldlauter Gottesdienst
	10.00 Uhr Heidersbach Gottesdienst
11.30 Uhr Heinrichs Ewigkeits-Gottesdienst Abendmahl	17.00 Uhr Goldlauter Ewigkeits-Gottesdienst Abendmahl

Orgel Punkt 12!

Vom 5. Mai bis 29. September jeden Freitag um 12.00 Uhr
Orgelmusik mit Philipp Christ an der Eilert-Köhler-Orgel.
Eintritt frei – Spende erbeten

Samstag, 9. September, 18.00 Uhr ,Kreuzkirche

Annette Drengk (Lünen) spielt an der Eilert-Köhler-Orgel
„Sei gegrüßet, Jesu gütig“ - Werke von Bach, Mendelssohn u.a.
Eintritt: 10 € an der Abendkasse, bis 18 Jahre freier Eintritt

Samstag, 09. September, 19:30 Uhr, Heidersbacher Kirche Harry's Freilach: Klezmer tov !

Serhiy Lukashov (Akkordeon), Harry Timmermann
(Klarinette), Robin Draganic (Kontrabass)
Eintritt frei -Spende erbeten

Samstag, 16. September, 17.00 Uhr, Hauptkirche Antonín Dvořák: Messe in D-Dur op.86

Orgelbearbeitungen aus dem Violoncellokonzert
und aus der 9. Sinfonie „Aus der neuen Welt“
Sarah Proske (Sopran), Carolina Krogius (Alt),
Jasper Sung (Tenor), Daniel Blumenschein (Bass),
Suhler Kantorei, Andreas Strobelt (Orgel),
Leitung: Philipp Christ
Kartenvorverkauf zu 15 €: Buchhandlung am Topfmarkt Suhl

Samstag, 30. September, 18.00 Uhr, Kreuzkirche

Matthias Flierl (Waldshut-Tiengen) spielt an der Eilert-Köhler-Orgel Werke von Krebs, Mozart, Gárdonyi u.a.
Eintritt: 10 € an der Abendkasse, bis 18 Jahre freier Eintritt

Samstag, 03. Oktober, 15.00 Uhr, Kreuzkirche

Maus-Türöffner-Tag: Kinderorgelführung

<https://www.wdrmaus.de>

Nur mit vorheriger Anmeldung bei: philipp.christ@ekmd.de

Samstag, 21. Oktober, 16.00 Uhr, Hauptkirche

Konzert mit dem emBRASSment Brass Quintett Leipzig:

„Musikstadt Leipzig“

Eintritt: 15 € an der Abendkasse

Sonntag, 05. November, 17.00 Uhr, Hauptkirche

Bach-Booster-Gottesdienst:

Bach-Kantate im Gottesdienst

Johann Sebastian Bach:

„Wachet! betet! betet! Wachet!“ BWV 70

Jisun Oh (Sopran), Anna-Luise Oppelt (Alt),

Felix Stöppler (Tenor), Dirk Schmidt (Bass),

Suhler Kantorei, Kantatenorchester,

Leitung: Philipp Christ

Freud und Leid

Verstorben

Alexander Limbert	Suhl	84J ahre
Anneliese König, geb. Meisch	Suhl	72 Jahre
Roland Günther	Suhl	84 Jahre
Heinz Zielonka	Suhl	93 Jahre
Christel Walther	Heidersbach	82 Jahre

Taufe

Elisa Holland-Cunz	Suhl
Vincent Otto	Heinrichs
Nelio Obenhaupt	Mäbendorf
Finn Stürzel	Heinrichs
Jakob Wolfram	Heidersbach

Trauung

Julia und Florian Fleck	Suhl
Jennifer und Adrian Hohmann	Heidersbach

Mitarbeiter

Pfarrerin Catherine Heckert Suhl / 461715 oder
Goldlauter-Heidersbach catherine@heckert.name 036841 599993

Kantor Philipp Christ 309038

Küster Torsten Röpke 0160 96802416

Pfarrer Thomas Schumann (Klinikseelsorge) 0151 26164786

Gemeindebüros

Suhl Silke Schilling, Kirchgasse 6

gemeindebuero@kirchengemeinde-suhl.de 807322
Montag bis Mittwoch 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Fax 807323
Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Heinrichs/Mäbendorf und Friedhof 722609

st.ulrich-hm@outlook.de
Dienstag und Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr

Goldlauter-Heidersbach und Friedhof 461715 oder
catherine@heckert.name 036841 599993
Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr

Kirchenkreis Henneberger Land

Büro Silke Schübel, Kirchgasse 10 308194
Suptur.Suhl@ekmd.de Fax 308195
www.kirchenkreis-henneberger-land.de

Kreiskirchenamt Erfurt 0361 598720

Einrichtungen

Evangelischer Migrationsdienst Südthüringen 308193
Leiter: Diakon Adelino Massuvira João, Kirchgasse 10 oder 8045355

Evangelischer Kindergarten Arche Noah 723552
Leiterin Uta Röpke, Steinweg 39
arche-noah-suhl@web.de

Integrativer Kindergarten Heiligenland 4553640
Leiterin Ute Heym, Heiligenland 1, Suhl-Heinrichs
kiga-suhl@diakonie-henneberg.de

Evangelische Grundschule Suhl 0172 6815384
Schulleiterin Friederike Rudloff, Dörrenbachstraße 25
Schulleitung@evgssuhl.de

Diakonisches Werk, Karl-Marx-Str. 9a 807193
info@diakonie-henneberg.de Fax 807199

Diakonie Sozialstation, Kirchgasse 10 305772

Landeskirchliche Gemeinschaft

Prediger Thomas Bach, Grünewaldstr. 28
thomas.bach@t-gb.de, www.LKG-suhl.com 0176 43341140

Bankverbindungen

Suhl - Empfänger: Kreiskirchenamt Erfurt
Gemeindebeiträge: DE65 5206 0410 0008 0015 29
alle anderen Überweisungen: DE18 3506 0190 1565 6090 72
Verwendungszweck: RT 445 + Zweck

Heinrichs- Mäbendorf DE 18 3506 0190 15656090 72
Verwendungszweck: RT 425 + Zweck

Goldlauter-Heidersbach
Gemeindebeiträge: DE65 5206 0410 0008 0015 29
Friedhof: DE65 3506 0190 1565 6090 99
Spenden: DE85 3506 0190 1565 6090 30
Verwendungszweck: RT 421 +Zweck

Ehrenamtfest Goldlauter



Konfirmation



Jugendchor



Abschied Past. Gommel